





*Musik*  
*Verwundet*  
*Genug*  
*Niemand*  
*Drehbuch*  
*Eigentlich*  
*Du Fehlst*  
*Silvester*  
*Abwechslung*  
*Dualismus*  
*Fliegen*

## MUSIK

Gesang, E-Gitarre: **Johannes Stöckholzer**  
Synthesizer, Keys: **Dorian Windegger**  
Bass: **Fabian Schuler**  
Schlagzeug: **Simon Rainer**  
Scratches: **Bernhard Schneider**

*hab mir eingeredet dass da nicht viel da war  
aber diese Zeit vergess ich nie  
wollte noch was investieren  
von der Dauer in der ich mich andauernd verlier  
doch das reicht nicht aus  
zumindest für dich nicht  
ich seh das Licht nicht  
nach dem ich vor kurzem noch so süchtig war  
es lodert in mir drin  
doch brennen ist was anderes  
dieses Gefühl ist noch da und es kann was  
doch jetzt ist es aus  
nur noch toter Rauch*

***zumindest bleibt ein bisschen mehr Zeit  
für die Musik die mich immer noch liebt  
und im Gegensatz zu dir keine Distanzen kennt  
hast du gehört – diese Musik  
wie sie zwischen meinen beiden Ohren liegt und  
bereitwillig 'ne neue Liaison beginnt***

*was wär ich für ein Mensch  
wenn ich um Vergebung gebeten hätte  
verlegen leg ich die Trauer in Ketten  
die mich zu Boden drückt – und drückt und drückt  
so kraftvoll wie der Mond derzeit den Wolf anschreit und mir den Schlaf entzieht  
entziehe ich mir die Lust zu bleiben  
hier und jetzt*

***zumindest bleibt ein bisschen mehr Zeit ...***

*es ist schon so als ob ich nie da war  
die Sinnhaftigkeit verliert sich in mir drin  
es ist nicht so als ob sie nie da war  
die Lösung des Absurden liegt in mir drin*

***zumindest bleibt ein bisschen mehr Zeit ...***



# VERWUNDET

Gesang, Synthesizer, elektronische Beats: **Johannes Stöckholzer**  
Orgel, Klavier: **Dorian Windegger**  
Bassklarinette: **Fabian Schuler**

*streu Salz in meine Wunden  
ja ich bin verwundet  
meine Augen sehen zwar schön aus  
doch für dich nicht gut genug*

*meine beiden Wände  
nur zwei also nicht vollendet  
mein Kopf hielt da schon voll drauf  
allerdings war er nicht stark genug*

*oh oh oh ooohh  
oh oh oh ooohh  
oh oh oh ooohh  
oh oh oh ooohh*

*ja, ich bin verwundet  
nicht am Kopf ein bisschen drunter  
wo Schläge ganz normal wären  
doch es knockt auch meinen Kopf mit aus*

*Gold ist nicht nur Bares  
vielleicht auch deine Haare  
die Wortwahl sagt schon viel aus  
vielleicht bin ich nicht klug genug*

*oh oh oh ooohh ...*

*rot, rot, rot tropft es aus meiner Blessur und  
P/pro, probier' ich's zu flicken mit 'ner Schnur doch  
alles was sie hält wird zuviel  
und alles was ich will ist viel zu viel*

*oh oh oh ooohh ...*

*auch wenn du mich blendest  
wäre ich jetzt am Ende  
noch eins bleibt uns zu wünschen  
vielleicht wird es noch gut genug für uns  
für dich oder mich / für dich oder mich  
am Besten für uns  
für dich oder mich / für dich oder mich  
am Besten für uns / am Besten für uns*

# GENUG

Gesang, E-Gitarren, Synthesizer, elektronische Beats: **Johannes Stöckholzer**  
Klavier, Synthesizer: **Dorian Windegger**  
Bass: **Fabian Schuler**  
Schlagzeug: **Simon Rainer**

*bin ich aufgegangen wie ein Germteig  
zwar langsam und trotzdem sehr  
um die hungrigen Mäuer zu stopfen  
die nichts wissen  
und sich trotzdem leeren*

*nur noch unnützes Zeug  
viel zu viele die nicht sie sein wollen  
es ist ja schon ok  
doch nicht für die  
die sich nach denen den Kopf verdrehen  
und nicht gleich sehen  
wer sie sind*

***komm lass gut sein  
ich hab wiedermal genug  
komm lass gut sein  
ich hab wiedermal genug  
von dem was ich nie haben wollte***

*wenn sich mein Leben umdreht  
steh ich im Nebel wo ich untergehe  
im grellen Neonlicht glaubst du mir nicht  
versteh – das ist doch nur – das bin doch nur ich*

*nur noch ein einsames Wort  
mit meinem Namen spielen sie Rufmord  
es ist ja schon okay  
doch nicht für mich  
der sich den Kopf zerbricht  
und nicht gleich sieht  
was das soll*

***komm lass gut sein ...***

*meine Musik wird wütender  
und ich auch  
kein Name ist Programm  
es fühlt sich schwer an  
und es ist es auch  
ab jetzt nichts mehr von Anfang an*

*ich hab genug  
hab ich genug  
ich hab genug  
hab ich genug*

***komm lass gut sein ...***



# NIEMAND

Gesang, E-Gitarre: **Johannes Stöckholzer**  
Synthesizer, Keys: **Dorian Windegger**  
Bass: **Fabian Schuler**  
Schlagzeug: **Simon Rainer**

*drei Nächte lang wach gelegen  
N/niemand hört mir zu was ich zu sagen hab und dann  
vier Tage lang tot geschwiegen  
zum Glück N/niemand was meine Gedanken tragen kann*

*N/niemand hört mich  
N/niemand spürt mich  
und ja N/niemand sitzt im Bus neben mir*

**Worte sind zu wenig Madame  
hätte gern dass du mein Niemand wirst  
verdammt**

*fünf Lieder neu geschrieben  
N/niemand was ich damit begeistern kann  
die Sauklaue niederlegen  
zum Glück N/niemand was meine Worte entziffern kann*

*N/niemand hört mich  
N/niemand spürt mich  
und ja N/niemand sitzt im Bus neben mir*

**Worte sind zu wenig Madame ...**

*alles auf Anfang  
N/niemand hinzuziehen  
vorher wie nachher  
als hätte ich's verdient  
wenn niemand verschwindet  
habe ich verloren  
die pure Wahrheit schreit mir in mein Ohr:*

*gib Gas oder lass es  
verarsch sie nicht  
brichst du ihre Herzen  
breche ich dir dein Gesicht  
sprich oder stirb*

*ja, fressen kann ich gut  
alles was bleibt  
ist N/niemand und du*

**Worte sind zu wenig Madame ...**

**Worte sind ein Anfang Madame  
hätte gern dass du mein Niemand wirst  
verdammt**

# **DREHBUCH**

Gesang, elektronische Beats: **Johannes Stöckholzer**  
Synthesizer, Keys: **Dorian Windegger**  
Bass: **Fabian Schuler**  
Schlagzeug: **Simon Rainer**  
Chor: **Miriam Schmid, Pia Schmid,**  
**Ailin Geiger, Anna-Lena Rietzler**

*Take Two du hast genug  
hör auf uns zu blamieren  
Klappe zu es dreht sich wiederum um mich*

*der Augenblick im Rampenlicht  
verschwitzt und ausgelaugt  
hoffe auf das Black  
doch das Black kommt niemals*

***es fühlt sich an wie in 'nem Film  
in dem ich nie mitspielen will  
hoffe dass du bei mir bleibst  
du gehst dann mal  
kurz Zigaretten holen***

*zurück am Set gibst du mir Tipps  
die ich nicht können kann  
führe doch Regie  
und kommandiere mich rum*

*es dreht sich  
du drehst es nicht mehr  
vergeblich geb ich nicht mehr nach*

***es fühlt sich an wie in 'em Film ...***

*die Idee ist am Ende  
es ist schon soweit  
gäb's ein Drehbuch wäre ich mit dabei  
doch so spielt es nicht  
so spielt sich's nicht  
gäb's ein Drehbuch wäre ich mit dabei  
es wäre zwar langweilig und ich ziemlich am Ende  
doch gäb's ein Drehbuch wäre ich mit dabei*

***es fühlt sich an wie in 'nem Film ...***

# EIGENTLICH

Gesang, Akustikgitarre, E-Gitarre: **Johannes Stöckholzer**  
Synthesizer, Keys: **Dorian Windegger**  
Bass: **Fabian Schuler**  
Schlagzeug: **Simon Rainer**  
Scratches, Kaoss-Pad: **Bernhard Schneider**

*ja, eigentlich  
hast du nichtmal das verdient  
den Gedanken  
und erst gar nicht dieses Lied*

*denn eigentlich  
ist es ziemlich blöd von mir  
in Wirklichkeit  
hab ich's nicht verdient*

*wo bleibt denn diese Form  
deine Wogen sind geglättet  
meine Wagen wiegen noch aus*

*zwar länger als gewohnt  
gewollt gehofft gedacht  
is der Dampf jetzt bei dir raus*

*bei anderen rein  
Karrieregeilheit  
ein Machtkampf der Illusion*

*vierzehn null vier der Zeiger auf halb  
die Entscheidung ist gefallen*

*ja, eigentlich ...*

*was hab ich denn verloren  
meine Motivation  
ist keineswegs eine Wahl*

*mein Selbstvertrauen  
ist schon lange versaut  
doch jetzt ekelt sich's an*

*hab zwar nichts falsch gemacht  
aber einiges doch*

*atmen  
immer noch Gefahren waren  
Gitarrenwahn  
der Anfall der anfällig kommt*

*das mit der Geilheit tut mir leid  
doch ist es nicht wirklich wahr*

*ja, eigentlich ...*

*denn eigentlich ist eigentlich nicht wahr genug  
gedämpft durch das Tuch der Trauer trauer ich drum  
verzeih mir diese Worte diese Ausdrücke  
es ist gemein..t  
aber nicht so ganz gewollt*

*ja, eigentlich ...*

# **DU FEHLST**

Gesang: Johannes Stöckholzer  
Klavier: Dorian Windegger  
Bass: Fabian Schuler  
Schlagzeug: Simon Rainer  
Chor: Miriam Schmid, Pia Schmid,  
Ailin Geiger, Anna-Lena Rietzler

*was sind schon viereinhalb Jahre  
gegen das was noch kommt  
gehe ich vielleicht auf die Barrikaden  
oder unter im Tumult  
ich würde dich gerne nochmals fragen  
wieso weshalb warum  
kann ich das nicht ertragen  
aber dein Herz bleibt stumm*

***es tut schon weh  
dass du fehlst  
mach die Augen zu  
und du weißt wer zu mir gehört  
was ich bin  
ist viel zu viel  
eine Last die deine Schultern und du  
nicht mehr zu tragen habt***

*kann mich noch genau erinnern  
im Burgerrestaurant  
oder an die ganzen Pausen  
im Hof und im Saal  
ein Zettel nach dem anderen  
dein Knie war daran Schuld  
wolltest dich aber nicht beklagen  
zwischen uns lief alles rund*

***es tut schon weh ...***

*und wenn diese Worte  
dir nicht würdig sind  
sind sie trotzdem gefallen  
wie das salzige Gesöff  
von meinen Wangen auf das Blatt  
des Büchlein das du bandest  
für mich  
für mein Glück*

***oh du fehlst, oh du fehlst, oh du fehlst, oh du fehlst***

***es tut schon weh ...***

*auch wenn du gerade fehlst  
ein Fehler warst du nie*

# SILVESTER

Gesang, Klavier, Glockenspiel-Effektsteuerung: **Johannes Stöckholzer**  
Synthesizer, Glockenspiel: **Dorian Windegger**  
Bass: **Fabian Schuler**  
Schlagzeug: **Simon Rainer**  
Chor: **Miriam Schmid, Pia Schmid,**  
**Ailin Geiger, Anna-Lena Rietzler**

*dieser Tag war auch mal schön  
genau gesagt vor ein paar Jahren noch  
als das Essen für alle und das Beben noch am Himmel war  
könnt ihr das verstehen  
sind wir denn noch hörbar  
für die andere Seite des Tisches  
ich glaube nicht*

*hört ihr denn so weit  
denn das Feuer schreit  
riecht ihr die Lunte nicht  
es brennt*

*wir haben vieles hier  
schonmal aufgebaut  
warum jetzt einfallslos  
zerstören*

*dieser Tag...*

*mit nur wenig Zeit  
zur Vergangenheit  
denkt mal vorher nach  
bevor ihr schreibt*

*ich versteh vieles nicht  
was zusammenhängt  
doch für ein Gleichgewicht  
braucht es Liebe und nicht Physik*

*Dieser Tag ...*

*Die Ampeln stehen auf rot  
grün wäre schöner  
bitte warten steht doch leider  
noch eins höher  
mit der Zeit ist's so ne Sache  
lasse Hassen lieber sein  
was ich wohl damit mache  
höre niemals auf zu schreien*

*eine Welt die mal zusammenhält  
was für die Geschichte*

*unsere Enkel wären stolz  
und voller Liebe  
worauf noch warten lasst uns endlich beginnen  
von vorne starten und gemeinsam singen*

*Dieser Tag wird wieder schön  
noch besser als vor ein paar Jahren noch  
mit viel Essen für alle und das Beben wird am Himmel sein  
könnt ihr das verstehen  
wir werden wieder hörbar  
die andere Seite des Tisches die gibt es nicht*

# ABWECHSLUNG

Gesang, Akustikgitarre, E-Gitarre: **Johannes Stöckholzer**  
Synthesizer, Keys: **Dorian Windegger**  
Bass: **Fabian Schuler**  
Schlagzeug: **Simon Rainer**  
Scratches: **Bernhard Schneider**  
Vinyl-Stimme: **Bernhard Grüner**  
Chor: **Miriam Schmid, Pia Schmid, Ailin Geiger,**  
**Anna-Lena Rietzler und Dorian Windegger**

*Woher wollt ihr eigentlich wissen, dass der Wunsch was ich euch antun soll besser  
ist, als das was ihr euch selbst antut, wenn ihr die Verantwortung beiseite legt?  
Meine Hilfe scheint mir überflüssig.*

*tagelang und tagekurz  
stehe ich immer wieder im Regen und von dort  
Daumen runter – Daumen hoch  
immerhin wischt er den Schweiß von meiner Stirn*

*sprich mir doch auf den AB  
wenn du wissen willst wies weitergeht  
manchmal gut – manchmal tut es weh  
weiß nicht ob das außer mir noch wer versteht*

**denn zur Abwechslung  
gibt's mal was schönes von mir  
über Liebe  
du willst es nicht hören  
du willst es nicht sehen  
zur Abwechslung  
gibt's mal was konkretes von dir  
abseits der Liebe  
es tut mir so leid – es tut mir so leid**

*auf den Blitzgedanken folgt  
wiedermal ein tiefes Rätsel und vor Ort  
gibt es Klares gibt es nichts  
was dich dabei interessiert und mir versprichst*

**denn zur Abwechslung ...**

*verwunderlich  
euer Verlangen scheint beharrlich danach zu greifen was nicht fassbar  
gleich einem Griff ins Leere mit euren gebrochenen Fingern  
nun gut  
vielleicht ist dieser Umstand ja die unabdingliche Herausforderung die das Leben  
an euch stellt  
melde dich  
wie du es findest*

# DUALISMUS

Gesang, Klavier, Glockenspiel-Effektsteuerung: **Johannes Stöckholzer**  
Synthesizer, Glockenspiel: **Dorian Windegger**  
Bass: **Fabian Schuler**  
Schlagzeug: **Simon Rainer**

*komm lach mich ruhig aus  
ich bin doch viel zu spät  
frag nicht mich  
frag das was in mir ist*

*denn ich bin nicht alleine  
mein Körper und meine Seele  
sind schonmal zu zweit*

*der Pfennig mit dem Glück  
das Wasser mit dem Durst  
sie mit ihm und er mir ihr  
stehen ganz oben auf deiner Liste  
voller Anekdoten  
Jo plus eins*

*denn ich bin nicht alleine  
mein Körper und meine Seele  
sind schon mal zu zweit  
es tut doch nicht weh  
ja meine Zweisamkeit*

*meine Angst und meine Ahnung  
kennt kein Mensch der mich nicht wahrnimmt  
treibt mich nur in den Wahnsinn  
von dort aus in die Qualen  
pack den Sack Zwiebeln raus  
es gilt mich zu schälen  
ohne Zahlenqualen  
mit klaren Worten verlegen zerlegen  
doch dort  
gibt es nichts außer Panik  
fast garnichts was mich am Leben hält  
meine Tränen fängt  
verfällt in den Strömen des Regens*

*denn ich bin nicht alleine ...*

*es tut doch nicht weh  
ja meine Zweisamkeit*



# FLIEGEN

Gesang, Scratch-Effektsteuerung: **Johannes Stöckholzer**  
Klavier: **Dorian Windegger**  
Bassklarinette, Synthesizer: **Fabian Schuler**  
Schlagzeug: **Simon Rainer**  
Scratches: **Bernhard Schneider**

*angelangt im Moment der uns zerteilt und  
wieder aufgefangen in dem Tag der uns befreit von  
Lügen und dem Gewissen was gefehlt hat  
gib mir doch Bescheid wenn du die Wahrheit erlebt hast*

*sag, kannst du fliegen?  
sag, kannst du fliegen?  
sag, kannst du fliegen?  
sag, kannst du fliegen?*

*führ mir vor deine altbekannte Kür im  
ausgeblichenem Kleid der Trauer von früher  
wo du uns schonmal den Weg malst  
gib mir doch Bescheid wenn du die Wahrheit erlebt hast*

*sag, kannst du fliegen?*

*lass es bleiben  
für uns beide  
gegen den Verlust  
gegen den Verdruss  
gegen Existenzängste  
mit und ohne Kuss  
bleib nicht so wie du bist  
werde so wie du warst*

*sag, kannst du fliegen?  
sag, kannst du fliegen?  
sag, kannst du fliegen?  
na, kannst du jetzt fliegen?  
oder nicht  
oder nicht*

*dann lass uns fliegen  
dann lass uns fliegen  
dann lass uns fliegen  
dann lass uns fliegen*

≈ DANKE & GRÜSSE ≈

*Dorian Windegger · Fabian Schuler · Simon Rainer*

*Bernhard Grüner · Bernhard Schneider*

*Mimi Schmid & Chor · Gregor Perle · Tobias Huber*

*Mama · Papa · Opa Tati · Oma Hilde · Oma Anni*

*Änne Wetzler · Sarah Wächter · Jeremy Lentner*

*Lorenz Koller · Tom Greiter · Meinhard Taxer*

*Patrick Schmiderer & Aktiv Sound Records*

*... und natürlich geht ein ganz herzliches Dankeschön an alle*

*UnterstützerInnen des Crowdfundings – ihr seid spitze!*

*Vielen Dank, dass ihr immer zu mir steht und an mich glaubt.*

≈ Credits ≈

**Foto:** Simon Rainer · [www.simonrainer.com](http://www.simonrainer.com)

**Grafik & Konzept:** Johannes Stöckholzer

**Texte, Kompositionen, musikalische Leitung:** Johannes Stöckholzer

**Gesang, Gitarren, Klavier bei Silvester & Dualismus, elektronische Beats,  
Glockenspiel- & Scratch-Effektsteuerung:** Johannes Stöckholzer

**Synthesizer, Clavinet, E-Pianos, Orgeln, Klaviere, Glockenspiel:** Dorian Windegger

**Bass, Bassklarinette, Synthesizer bei Fliegen:** Fabian Schuler

**Schlagzeug:** Simon Rainer

**Scratches, Kaoss-Pad:** Bernhard Schneider

**Effekt-Stimme bei Abwechslung:** Bernhard Grüner

**Chor:** Miriam Schmid, Pia Schmid, Ailin Geiger, Anna-Lena Rietzler und Dorian Windegger

**Tontechnik, Aufnahme, Produktion, Mixing, Mastering:** Patrick Schmiderer

**▲ ASR Aktiv Sound Records**  
© + © 2017 ASR Aktiv Sound Records  
A-6500 Landeck, Perfuchsborg 25a  
Telefon: 05442/66598-20-24  
Mail: [asr@aktivsoundrecords.at](mailto:asr@aktivsoundrecords.at)  
[www.aktivsoundrecords.at](http://www.aktivsoundrecords.at)



austromechana®

